

# Inhaltsverzeichnis

---

## I Grundlagen

1	<b>Empirische Sozialforschung im Überblick</b> .....	3
	<i>Nicola Döring, Jürgen Bortz</i>	
1.1	<b>Sozialwissenschaftlicher Erkenntnisgewinn</b> .....	4
1.1.1	Sozialwissenschaftliche Forschungs- und Methodenkompetenz .....	4
1.1.2	Sozial- und Humanwissenschaften zwischen Geistes- und Naturwissenschaften .....	12
1.1.3	Forschungsansätze in der empirischen Sozialforschung .....	14
1.2	<b>Empirische Studien verstehen und beurteilen</b> .....	19
1.2.1	Primär- und Sekundärquellen für empirische Studien .....	19
1.2.2	Wissenschaftliche Zeitschriftenartikel lesen .....	20
1.3	<b>Empirische Studien planen und durchführen</b> .....	22
1.3.1	Der Forschungsprozess in der quantitativen Sozialforschung .....	23
1.3.2	Der Forschungsprozess in der qualitativen Sozialforschung .....	25
1.3.3	Forschungsprozesse in der Mixed-Methods-Sozialforschung .....	26
	Literatur .....	29
2	<b>Wissenschaftstheoretische Grundlagen der empirischen Sozialforschung</b> .....	31
	<i>Nicola Döring, Jürgen Bortz</i>	
2.1	<b>Wissenschaftstheorie im Überblick</b> .....	34
2.1.1	Wissenschaftstheoretische Grundbegriffe .....	34
2.1.2	Explizite und implizite Wissenschaftstheorien .....	36
2.2	<b>Das quantitative Paradigma und der Kritische Rationalismus</b> .....	36
2.2.1	Rationalismus statt Empirismus .....	37
2.2.2	Wahrheitssuche statt Wahrheitsbehauptung .....	38
2.2.3	Kritischer statt naiver Realismus .....	40
2.2.4	Grad der Falsifizierbarkeit und Informationsgehalt von Theorien .....	43
2.2.5	Raffinierter statt einfacher methodologischer Falsifikationismus .....	43
2.2.6	Entdeckungs-, Begründungs- und Verwendungszusammenhänge von Theorien .....	45
2.2.7	Ethische Verantwortung und Objektivität in der Forschung .....	46
2.2.8	Deduktiv-nomologische Erklärungen der Realität .....	48
2.2.9	Datengewinnung und statistische Hypothesenprüfung .....	52
2.2.10	Prüfung und Weiterentwicklung von Theorien .....	54
2.2.11	Grenzen des Kritischen Rationalismus .....	57
2.2.12	Neuere wissenschaftstheoretische Ansätze im quantitativen Paradigma .....	62

2.3	<b>Das qualitative Paradigma und der Sozialkonstruktivismus</b> .....	63
2.3.1	Erstes Prinzip: Ganzheitliche und rekonstruktive Untersuchung lebensweltlicher Phänomene .....	64
2.3.2	Zweites Prinzip: Reflektierte theoretische Offenheit zwecks Bildung neuer Theorien .....	66
2.3.3	Drittes Prinzip: Zirkularität und Flexibilität des Forschungsprozesses zwecks Annäherung an den Gegenstand .....	67
2.3.4	Viertes Prinzip: Forschung als Kommunikation und Kooperation zwischen Forschenden und Beforschten .....	68
2.3.5	Fünftes Prinzip: Selbstreflexion der Subjektivität und Perspektivität der Forschenden .....	70
2.3.6	Der Sozialkonstruktivismus als wissenschaftstheoretische Basis des qualitativen Paradigmas .....	71
2.4	<b>Das Mixed-Methods-Paradigma und der Pragmatismus</b> .....	72
2.4.1	Fünf Positionen zu Mixed-Methods als drittem Paradigma .....	73
2.4.2	Der Pragmatismus als wissenschaftstheoretische Basis eines Mixed-Methods-Paradigmas .....	74
	Literatur .....	78
3	<b>Qualitätskriterien in der empirischen Sozialforschung</b> .....	81
	<i>Nicola Döring, Jürgen Bortz</i>	
3.1	<b>Wissenschaftlichkeit und wissenschaftliche Qualität</b> .....	84
3.1.1	Vier Standards der Wissenschaftlichkeit .....	85
3.1.2	Vier Kriterien der wissenschaftlichen Qualität .....	89
3.2	<b>Gütekriterien für quantitative Forschung</b> .....	93
3.2.1	Quantitative Gütekriterien im Überblick .....	93
3.2.2	Vier Typen der Validität in der Campbell-Tradition .....	93
3.3	<b>Gütekriterien für qualitative Forschung</b> .....	106
3.3.1	Kontroversen über Gütekriterien qualitativer Forschung .....	106
3.3.2	Vier Kriterien der Glaubwürdigkeit von Lincoln und Guba (1985) .....	108
3.3.3	Sieben Kernkriterien zur Bewertung qualitativer Forschung nach Steinke (1999) .....	111
3.4	<b>Gütekriterien für Mixed-Methods-Forschung</b> .....	114
	Literatur .....	117
4	<b>Forschungs- und Wissenschaftsethik</b> .....	121
	<i>Nicola Döring, Jürgen Bortz</i>	
4.1	<b>Forschungsethik</b> .....	123
4.1.1	Ethischer Umgang mit Untersuchungspersonen .....	123
4.1.2	Ethische Richtlinien der einzelnen Wissenschaftsdisziplinen .....	128
4.1.3	Einhaltung ethischer Richtlinien .....	130
4.2	<b>Wissenschaftsethik</b> .....	132
4.2.1	Regeln guter wissenschaftlicher Praxis .....	132
4.2.2	Wissenschaftsfälschungen .....	133
4.2.3	Plagiarismus in der Wissenschaft .....	135
4.2.4	Wissenschaftliche Autorschaft .....	136
	Literatur .....	138

## II Anwendung

5	<b>Forschungsthema</b> .....	143
	<i>Nicola Döring, Jürgen Bortz</i>	
5.1	<b>Vom Forschungsthema zum Forschungsproblem</b> .....	144
5.2	<b>Forschungshypothesen und Forschungsfragen</b> .....	145
5.3	<b>Sechs Kriterien für die Wahl des eigenen Forschungsthemas</b> .....	149
5.3.1	Persönliches Interesse am Thema .....	149
5.3.2	Theoretische und methodische Vorkenntnisse zum Thema .....	150
5.3.3	Wissenschaftliche Relevanz des Themas .....	150
5.3.4	Praktische Relevanz des Themas .....	150
5.3.5	Empirische Untersuchbarkeit des Themas .....	151
5.3.6	Betreuungsangebot zum Thema .....	153
5.4	<b>Planung des eigenen Forschungsprojektes</b> .....	153
	Literatur .....	155
6	<b>Forschungsstand und theoretischer Hintergrund</b> .....	157
	<i>Nicola Döring, Jürgen Bortz</i>	
6.1	<b>Literaturrecherche</b> .....	158
6.1.1	Suchbegriffe .....	158
6.1.2	Datenbanken .....	159
6.1.3	Datenbankabfrage und Schneeballsystem .....	160
6.1.4	Sichtung der Fundstellen .....	161
6.1.5	Literaturbeschaffung .....	162
6.2	<b>Forschungsstand</b> .....	163
6.3	<b>Theoretischer Hintergrund</b> .....	165
6.3.1	Durchführung einer reinen Theoriearbeit .....	166
6.3.2	Empirische Überprüfung und Modifikation einer einzelnen Theorie .....	168
6.3.3	Formalisierung und Überprüfung einer Theorie mittels Computersimulation .....	169
6.3.4	Verbindung mehrerer Theorien zu einem integrativen Theoriemodell .....	170
6.3.5	Gegenstandsverankerte Theoriebildung .....	170
6.3.6	Unterschiedliche Strategien zur Entwicklung neuer Theorien .....	172
6.4	<b>Ableitung von Forschungsfragen und Forschungshypothesen</b> .....	173
6.4.1	Ableitung von Forschungsfragen aus dem Forschungsstand .....	174
6.4.2	Ableitung von Forschungsfragen aus einer oder mehreren Theorien .....	174
6.4.3	Ableitung von Forschungsfragen und/oder Forschungshypothesen aus Alltagstheorien .....	175
6.4.4	Ableitung von Forschungshypothesen aus einer Theorie .....	175
6.4.5	Ableitung von Forschungshypothesen aus mehreren Theorien .....	176
	Literatur .....	177

7	<b>Untersuchungsdesign</b> .....	181
	<i>Nicola Döring, Jürgen Bortz</i>	
7.1	<b>Quantitative, qualitative oder Mixed-Methods-Studie</b> .....	184
7.2	<b>Grundlagen- oder anwendungswissenschaftliche Studie</b> .....	185
7.3	<b>Empirische, Methoden- oder Theoriestudie</b> .....	186
7.4	<b>Primär-, Sekundär- oder Metaanalyse</b> .....	191
7.5	<b>Explorative, deskriptive oder explanative Studie</b> .....	192
7.6	<b>Experimentelle, quasi-experimentelle oder nicht-experimentelle Studie</b> .....	193
7.6.1	Die experimentelle Studie .....	194
7.6.2	Die quasi-experimentelle Studie .....	199
7.6.3	Die nicht-experimentelle Studie .....	201
7.7	<b>Labor- oder Feldstudie</b> .....	205
7.8	<b>Studie mit oder ohne Messwiederholungen</b> .....	208
7.8.1	(Quasi-)Experimentelle Studien mit und ohne Messwiederholungen .....	209
7.8.2	Nicht-experimentelle Studien mit und ohne Messwiederholungen .....	210
7.9	<b>Gruppen- oder Einzelfallstudie</b> .....	214
	Literatur .....	218
8	<b>Operationalisierung</b> .....	221
	<i>Nicola Döring, Jürgen Bortz</i>	
8.1	<b>Theoretische Konzepte in der qualitativen und quantitativen Forschung</b> .....	222
8.1.1	Induktive Bildung theoretischer Konzepte .....	222
8.1.2	Deduktive Definition theoretischer Konzepte .....	223
8.2	<b>Deduktive Konzeptspezifikation und Variablen</b> .....	223
8.2.1	Nominaldefinition von theoretischen Konzepten .....	224
8.2.2	Bedeutungsanalyse von etablierten theoretischen Konzepten .....	226
8.2.3	Dimensionale Analyse von neuen theoretischen Konzepten .....	226
8.3	<b>Grundlagen zur Durchführung einer Operationalisierung</b> .....	228
8.3.1	Operationale Definition von theoretischen Konzepten .....	228
8.3.2	Operationalisierung von abhängigen Variablen .....	230
8.3.3	Operationalisierung von unabhängigen Variablen .....	231
8.3.4	Fehlinterpretation von Operationalisierungen .....	232
8.4	<b>Messung und die vier Skalenniveaus</b> .....	232
8.4.1	Messung .....	235
8.4.2	Nominalskala .....	237
8.4.3	Ordinalskala .....	239
8.4.4	Intervallskala .....	244
8.4.5	Verhältnisskala .....	256
8.4.6	Skalentransformationen .....	257

8.5	<b>Messung mit Einzelindikatoren</b> .....	264
8.5.1	Messung manifester Variablen mit Einzelindikatoren .....	265
8.5.2	Messung latenter Variablen mit Einzelindikatoren .....	265
8.6	<b>Messung mit psychometrischen Skalen und Skalenbildung</b> .....	267
8.6.1	Likert-Skala .....	269
8.6.2	Guttman-Skala .....	272
8.6.3	Thurstone-Skala .....	274
8.6.4	Semantisches Differenzial .....	276
8.7	<b>Messung mit Indizes und Indexbildung</b> .....	277
8.7.1	Auswahl und Art der Indikatoren .....	278
8.7.2	Standardisierung der Indikatoren .....	279
8.7.3	Zusammenfassung der Indikatoren .....	280
8.7.4	Gewichtung der Indikatoren .....	281
8.7.5	Index als standardisierter Wert .....	282
	Literatur .....	283
9	<b>Stichprobenziehung</b> .....	291
	<i>Nicola Döring, Jürgen Bortz</i>	
9.1	<b>Population und Stichprobe</b> .....	292
9.1.1	Vollerhebung der Population .....	292
9.1.2	Teilerhebung der Population: Stichprobenverfahren .....	294
9.1.3	Repräsentativität von Stichproben .....	297
9.2	<b>Stichproben für qualitative Studien</b> .....	302
9.2.1	Theoretische Stichprobe .....	302
9.2.2	Stichprobe gemäß qualitativem Stichprobenplan .....	303
9.2.3	Gezielte Auswahl bestimmter Arten von Fällen .....	304
9.3	<b>Stichproben für quantitative Studien</b> .....	305
9.3.1	Nicht-probabilistische Stichproben .....	305
9.3.2	Probabilistische Stichproben .....	310
	Literatur .....	318
10	<b>Datenerhebung</b> .....	321
	<i>Nicola Döring, Jürgen Bortz</i>	
10.1	<b>Beobachtung</b> .....	323
10.1.1	Wissenschaftliche Beobachtung .....	323
10.1.2	Qualitative Beobachtung .....	332
10.1.3	Quantitative Beobachtung .....	342
10.2	<b>Interview</b> .....	356
10.2.1	Wissenschaftliches Interview .....	356
10.2.2	Qualitatives Interview .....	365
10.2.3	Quantitatives Interview .....	381

10.3	<b>Fragebogen</b> .....	398
10.3.1	Die wissenschaftliche Fragebogenmethode .....	398
10.3.2	Qualitative Fragebogenmethode .....	401
10.3.3	Quantitative Fragebogenmethode .....	405
10.4	<b>Psychologischer Test</b> .....	430
10.4.1	Wissenschaftliche psychologische Tests .....	431
10.4.2	Projektive Tests .....	450
10.4.3	Psychometrische Tests .....	453
10.4.4	Testtheorie .....	461
10.5	<b>Physiologische Messungen</b> .....	499
10.5.1	Wissenschaftliche physiologische Messung .....	500
10.5.2	Hirnaktivität .....	508
10.5.3	Herz-Kreislauf-Aktivität .....	514
10.5.4	Elektrodermale Aktivität .....	517
10.5.5	Muskuläre Aktivität .....	519
10.5.6	Augenaktivität .....	522
10.5.7	Messung sexueller Erregung .....	524
10.6	<b>Dokumentenanalyse</b> .....	533
10.6.1	Wissenschaftliche Dokumentenanalyse .....	536
10.6.2	Qualitative Dokumentenanalyse .....	540
10.6.3	Quantitative Dokumentenanalyse .....	552
11	<b>Datenaufbereitung</b> .....	579
	<i>Nicola Döring, Jürgen Bortz</i>	
11.1	<b>Definition der Datenaufbereitung</b> .....	580
11.2	<b>Funktionen und Bedeutung der Datenaufbereitung</b> .....	581
11.3	<b>Aufbereitung qualitativer Daten</b> .....	582
11.3.1	Erstellung und Kommentierung qualitativer Datensätze .....	582
11.3.2	Umfang, Art und Überprüfung der Transkription .....	583
11.3.3	Anonymisierung qualitativer Datensätze .....	584
11.4	<b>Aufbereitung quantitativer Daten</b> .....	584
11.4.1	Erstellung und Kommentierung quantitativer Datensätze .....	585
11.4.2	Anonymisierung quantitativer Datensätze .....	589
11.4.3	Datenbereinigung bei quantitativen Datensätzen .....	589
11.4.4	Datentransformation bei quantitativen Datensätzen .....	590
	Literatur .....	594

12	<b>Datenanalyse</b> .....	597
	<i>Nicola Döring, Jürgen Bortz</i>	
12.1	<b>Qualitative Datenanalyse</b> .....	599
12.1.1	Verschiedene Ansätze der qualitativen Datenanalyse .....	600
12.1.2	Zentrale Arbeitsschritte der qualitativen Datenanalyse .....	603
12.1.3	Computerprogramme für die qualitative Datenanalyse .....	607
12.2	<b>Quantitative Datenanalyse</b> .....	612
12.2.1	Verschiedene Ansätze der quantitativen Datenanalyse .....	612
12.2.2	Zentrale Arbeitsschritte der quantitativen Datenanalyse .....	616
12.2.3	Computerprogramme für die quantitative Datenanalyse .....	618
12.3	<b>Quantitative Datenanalyse bei explorativen Studien</b> .....	621
12.3.1	Deskriptivstatistische und explorative Datenanalyse .....	621
12.3.2	Inferenzstatistische Überprüfung von Forschungsfragen .....	627
12.3.3	Data-Mining .....	628
12.4	<b>Quantitative Datenanalyse bei deskriptiven Studien</b> .....	631
12.4.1	Punktschätzung von Populationsparametern .....	631
12.4.2	Intervallschätzung von Populationsparametern .....	640
12.4.3	Präzisierung von Parameterschätzungen .....	652
12.5	<b>Quantitative Datenanalyse bei explanativen Studien</b> .....	657
12.5.1	Hypothesenprüfung mittels klassischem Signifikanztest .....	659
12.5.2	Signifikanztests für Zusammenhangshypothesen .....	677
12.5.3	Signifikanztests für Unterschiedshypothesen .....	705
12.5.4	Signifikanztests für Veränderungshypothesen .....	727
12.5.5	Signifikanztests für Einzelfallhypothesen .....	765
13	<b>Ergebnispräsentation</b> .....	785
	<i>Nicola Döring, Jürgen Bortz</i>	
13.1	<b>Zeitschriftenartikel</b> .....	787
13.1.1	Auswahl der Zeitschrift .....	787
13.1.2	Autorenrichtlinien .....	788
13.1.3	Gliederung des Artikels .....	788
13.1.4	Auswahl der Inhalte .....	788
13.1.5	Schreibprozess .....	789
13.1.6	Literaturverwaltung und Zitation .....	789
13.1.7	Formatierung .....	790
13.1.8	Tabellen und Abbildungen .....	790
13.1.9	Korrektur des Manuskriptes .....	790
13.1.10	Artikeleinreichung und Peer Review .....	791
13.1.11	Verbreitung des Artikels .....	792

13.2	<b>Konferenzvortrag</b> .....	792
13.2.1	Auswahl der Konferenz .....	793
13.2.2	Abstract .....	794
13.2.3	Beitragseinreichung und Peer Review .....	794
13.2.4	Vortragsplanung .....	794
13.2.5	Präsentationsfolien und Zusatzmaterial .....	795
13.2.6	Üben des Vortrags .....	796
13.2.7	Vortrag und Diskussion .....	797
13.2.8	Networking .....	798
13.2.9	Auszeichnungen für Konferenzvorträge .....	799
13.3	<b>Wissenschaftliches Poster</b> .....	799
13.3.1	Inhalte des Posters .....	799
13.3.2	Gestaltung des Posters .....	799
13.3.3	Zusatzmaterial zum Poster .....	800
13.3.4	Erstellung des Posters .....	800
13.3.5	Präsentation des Posters .....	800
13.3.6	Auszeichnungen für wissenschaftliche Poster .....	800
13.3.7	Weiterverwertung des Posters .....	801
13.4	<b>Öffentlichkeitsarbeit</b> .....	801
13.4.1	Wissenschaftskommunikation im Internet .....	801
13.4.2	Umgang mit Journalisten .....	802
13.4.3	Beiträge in Transferzeitschriften .....	802
13.4.4	Populärwissenschaftliche Publikationen .....	802
13.4.5	Eingeladene Vorträge .....	803
13.4.6	Präsentation auf Messen .....	803
	Literatur .....	804
<b>III</b>	<b>Vertiefung</b>	
14	<b>Bestimmung von Teststärke, Effektgröße und optimalem Stichprobenumfang</b> .....	807
	<i>Nicola Döring, Jürgen Bortz</i>	
14.1	<b>Teststärkeanalysen</b> .....	809
14.1.1	Die Post-hoc-Teststärkeanalyse .....	809
14.1.2	Die A-priori-Teststärkeanalyse .....	814
14.1.3	Weitere Typen der Teststärkeanalyse .....	815
14.2	<b>Ergebnisse quantitativer Studien in Form von standardisierten Effektgrößen berichten</b> .....	816
14.2.1	Verschiedene Typen von Effektgrößenmaßen .....	816
14.2.2	Klassifikation von Effektgrößen: kleine, mittlere und große Effekte .....	819
14.2.3	Standardisierte Effektgrößen der wichtigsten Signifikanztests und deren Konfidenzintervalle .....	821



14.3	<b>Quantitative Studien mit optimalen Stichprobenumfängen planen</b> .....	840
14.3.1	Vorgehen bei der Festlegung des optimalen Stichprobenumfanges .....	841
14.3.2	Optimale Stichprobenumfänge der wichtigsten Signifikanztests .....	842
14.4	<b>Beispiele für die Planung optimaler Stichprobenumfänge und das Berichten von Effektgrößen</b> .....	849
14.4.1	Vergleich von zwei Mittelwerten .....	850
14.4.2	Bivariate Korrelation .....	853
14.4.3	Korrelationsdifferenz .....	854
14.4.4	Differenz eines Anteilswertes von .50 .....	854
14.4.5	Differenz zweier Anteilswerte .....	855
14.4.6	$\chi^2$ -Test .....	856
14.4.7	Varianzanalysen .....	857
14.4.8	Multiple Korrelation .....	862
	Literatur .....	864
15	<b>Minimum-Effektgrößen-Tests</b> .....	867
	<i>Nicola Döring, Jürgen Bortz</i>	
15.1	<b>Das Good-Enough-Prinzip</b> .....	869
15.2	<b>Überprüfung von Minimum-Effekt-Nullhypothesen</b> .....	870
15.2.1	Signifikanzschranken und Teststärkeanalysen .....	871
15.2.2	Hinweise zur Untersuchungsplanung .....	876
15.2.3	Transformation statistischer Test- und Kennwerte in die <i>F</i> -Statistik .....	878
15.3	<b>Zur Frage der „Bestätigung“ von Nullhypothesen</b> .....	885
15.3.1	Beispiele für Wunsch-Nullhypothesen .....	888
15.3.2	Alternative Prüfung von Wunsch-Nullhypothesen .....	890
15.3.3	Modellanpassungstests und Wunsch-Nullhypothesen .....	890
	Literatur .....	892
16	<b>Metaanalyse</b> .....	893
	<i>Nicola Döring, Jürgen Bortz</i>	
16.1	<b>Quantitative Metaanalyse</b> .....	895
16.1.1	Definition und Zielsetzung von Metaanalysen .....	895
16.1.2	Abgrenzung zwischen Metaanalyse und narrativem Review .....	898
16.1.3	Probleme bei der Durchführung von Metaanalysen und Gegenmaßnahmen .....	900
16.2	<b>Arbeitsschritte einer Metaanalyse</b> .....	904
16.2.1	Formulierung der Forschungsfrage(n) der Metaanalyse .....	905
16.2.2	Suche nach inhaltlich einschlägigen Primärstudien .....	906
16.2.3	Auswahl und Kodierung der methodisch geeigneten Primärstudien .....	910
16.2.4	Entscheidung für ein metaanalytisches Modell .....	913
16.2.5	Berechnung einheitlicher Effektgrößenmaße für alle Primärstudien .....	914
16.2.6	Berechnung und Signifikanzprüfung des Gesamteffektes .....	918
16.2.7	Prüfung der Homogenität der einzelnen Effektgrößen der Primärstudien .....	919
16.2.8	Moderatorvariablen-/Subgruppen-Analyse bei Heterogenität der Effektgrößen .....	921
16.2.9	Präsentation und Interpretation der Ergebnisse der Metaanalyse .....	922

16.3	<b>Aggregation von Primärstudien ohne gemeinsame Effektgrößenschätzung</b> .....	924
16.3.1	Aggregation statistisch signifikanter Ergebnisse .....	925
16.3.2	Aggregation positiver (deskriptiv-hypothesenkonformer) Ergebnisse .....	926
16.3.3	Aggregation exakter Irrtumswahrscheinlichkeiten .....	926
16.4	<b>Beispiel: Eine Fixed-Effect-Metaanalyse zum Lehrererwartungs-Effekt</b> .....	927
16.4.1	Die Primärstudien: Fünf Untersuchungen zum Lehrererwartungs-Effekt .....	928
16.4.2	Berechnung der $\Delta$ -Maße für alle fünf Studien .....	930
16.4.3	Berechnung und Signifikanzprüfung des Lehrererwartungs-Gesamteffektes .....	931
16.4.4	Prüfung der Homogenität der fünf $\Delta$ -Maße .....	934
16.4.5	Moderatorvariablen-Analyse wegen Heterogenität der einzelnen Effektgrößen .....	935
16.4.6	Interpretation der Ergebnisse der fiktiven Metaanalyse zum Lehrererwartungs-Effekt .....	937
16.5	<b>Software für Metaanalysen</b> .....	937
16.5.1	Metaanalyse-Add-Ons für Excel .....	938
16.5.2	Metaanalyse-Makros für Statistik-Programmpakete .....	938
16.5.3	Spezielle Metaanalyse-Programme .....	938
	Literatur .....	940
17	<b>Strukturgleichungsmodelle</b> .....	945
	<i>Christina S. Werner, Karin Schermelleh-Engel, Carla Gerhard, Jana C. Gäde</i>	
17.1	<b>Motivation: Wozu Strukturgleichungsmodelle?</b> .....	946
17.2	<b>Aufbau von Strukturgleichungsmodellen</b> .....	949
17.2.1	Messung von Konstrukten: Faktorenanalyse .....	949
17.2.2	Effekte zwischen Konstrukten: Regressions-/Pfadanalyse .....	952
17.3	<b>Analyse von Strukturgleichungsmodellen</b> .....	955
17.3.1	Kovarianzstrukturanalyse .....	955
17.3.2	Schätzmethoden .....	956
17.3.3	Modellgüte und Test der Annahmen .....	957
17.4	<b>Anwendungsbeispiel: Ein Strukturgleichungsmodell zu Burnout</b> .....	958
17.5	<b>Praktischer Einsatz, Herausforderungen und Probleme</b> .....	963
17.5.1	Erklärung vs. Vorhersage von Variablen .....	963
17.5.2	Modellidentifikation .....	964
17.5.3	Schätzprobleme .....	965
17.5.4	Ergebnisinterpretation .....	965
17.5.5	Voraussetzungen .....	966
17.5.6	Kausalaussagen .....	968
17.6	<b>Software für Strukturgleichungsmodelle</b> .....	969
	Literatur .....	972

18	<b>Evaluationsforschung</b> .....	975
	<i>Nicola Döring, Jürgen Bortz</i>	
18.1	<b>Evaluationsforschung im Überblick</b> .....	977
18.1.1	Abgrenzung von Grundlagen-, Interventions- und Evaluationsforschung .....	977
18.1.2	Definition der Evaluationsforschung .....	977
18.1.3	Der Evaluationsgegenstand .....	979
18.1.4	Die Anspruchsgruppen .....	981
18.1.5	Die Evaluationskriterien .....	983
18.1.6	Die Evaluationsfunktionen .....	987
18.1.7	Die Evaluationsnutzung .....	988
18.1.8	Wichtige Typen von Evaluationsstudien .....	989
18.1.9	Die Evaluationsstandards .....	991
18.1.10	Anforderungen an Evaluierende .....	992
18.1.11	Fachinformationen zur Evaluationsforschung .....	994
18.2	<b>Verschiedene Ansätze in der Evaluationsforschung</b> .....	995
18.2.1	Der ergebnisorientierte Evaluationsansatz .....	997
18.2.2	Der systemische Evaluationsansatz .....	1007
18.2.3	Der theorieorientierte Evaluationsansatz .....	1008
18.2.4	Der akteursorientierte Evaluationsansatz .....	1012
18.3	<b>Phasen der Evaluationsforschung</b> .....	1017
18.3.1	Initiierungsphase der Evaluation .....	1017
18.3.2	Konzeptionsphase der Evaluation .....	1019
18.3.3	Planungsphase der Evaluation .....	1021
18.3.4	Realisierungsphase der Evaluation .....	1026
18.3.5	Abschlussphase der Evaluation .....	1028
	Literatur .....	1033
	<b>Serviceteil</b> .....	1037
	Anhang .....	1038
	Sachverzeichnis .....	1042



<http://www.springer.com/978-3-642-41088-8>

Forschungsmethoden und Evaluation in den Sozial- und  
Humanwissenschaften

Döring, N.; Bortz, J.

2016, XXVI, 1051 S. 194 Abb. Mit Online-Extras.,  
Hardcover

ISBN: 978-3-642-41088-8